„derARTig“ gefällige Kunst

Ausstellung des Arbeitskreises Farben und Formen

Korb.
Großer Andrang bei der 33. Jahresausstellung des Korber Arbeitskreises Farben und Formen (KAFF). Zu Recht lockte KAFF mit der Schau „derARTiges“ am Wochenende, denn die Schaffenswerke überzeugen einmal mehr durch derartige Vielfalt in Material, Technik und Ideen.

Im Foyer spielen Licht und Erde die übergeordnete Rolle. Jo Nagels „Erdauge“ will den Blick auf unsere Lebenswelt richten. Wunderbar ergänzen Gerhard Knappichs Objekte aus Holz und Stein diese urtümliche Stimmung. Daneben bietet die Gemeinschaftsarbeit aus 15 Kästen einen Vorgeschmack auf den folgenden Kunstgenuss.

Tina Wackers frech-liebenswerte Karikatur-Aquarelle bringen zum Schmunzeln, bevor Walter Singers „Träumer“ aus Holz den Betrachter ein wenig mitträumen lässt von der leuchtenden Landschaft nebenan.

Ganz und gar dem roten Faden hat sich Karin Bürkert gewidmet und zeigt mit „Frau V. Schneider“ gekonnt kombinierte Fotos, Fundstücke und Linolschnitte. Für staunende Blicke sorgt die knallige Siebdruck-Reihe „Farbenfrohe Energie“ von Heike Weiß. Zur Fantasiereise in „Anderswelten“ laden die Acrylbilder und Gedichte von Nadine Schiek ein.

Für ihre Fotoarbeiten, bei denen das Spiel mit der Unschärfe fasziniert, hatte Margit Haas tatsächlich den Stuttgarter Bahnhof und nicht eine Miniaturabbildung vor der Linse. Und während der eine darüber grübelnd stehen bleibt, verweilt der andere längst bei den ausdrucksstarken Bildern von Bettina Wyderka, der die szenische Umsetzung stets am Herzen liegt.

Barbara Lamparters experimentelle Acrylbilder, Rolf Wieds Holzfiguren, die man allzu gerne kennenlernen möchte, sowie Michael Hempels Holzobjekte, etwa das blaue „Geblubber“, das an aufsteigende Luftblasen erinnert, machen das Gesamtwerk perfekt.

„Eine schmerzliche Lücke hinterlässt unsere Isolde Scheub, der die diesjährige Ausstellung gewidmet ist und deren Keramikwerke als Retrospektive zu sehen sind“, erklärt Lamparter gerührt bei ihrer Ansprache. Bürgermeister Jochen Müller blickt stolz auf seine Korber Gewächse und stellt fest: „Die wahre Kunst sei doch die, die einem eben gefällt!“ Um das herauszufinden, hatten die Besucher nicht nur genug Zeit, sondern auch inspirierende Musik und viele anregende Gespräche.

Einen Überblick über das Schaffen der Arbeitskreis-Mitglieder bot dieses Kasten-Arrangement. Bild: Bernhardt

Wir gratulieren

Waiblingen: Oskar Breckle, Beinsteiner Str. 8/1, zum 80. Geburtstag, Christl Schneider, Salierstr. 30, zum 80. Geburtstag.
Waiblingen-Bittenfeld: Elfriede Hammer, Neugreuth 16, zum 77. Geburtstag, Rolf Spöcker, Forchenstr. 5, zum 75. Geburtstag.
Waiblingen-Hohenacker: Blondina Kölbl, Nelkenweg 31, zum 91. Geburtstag, Anneliese Hafner, Geigeräckerstr. 11, zum 70. Geburtstag.
Waiblingen-Neustadt: Dr. Helmut Wild, Schneiderweg 33, zum 92. Geburtstag, Leopoldine Schweitzer, Im Liedvögele 14, zum 83. Geburtstag.
Korb: Erika Layer, J.-F.-Weishaar-Str. 28, zum 72. Geburtstag, Eugen Linkohr, Ernst-Heinkel-Str. 56, zum 81. Geburtstag.
Kernen-Rommelshausen: Eleonore Munz, Stettener Str. 39, zum 86. Geburtstag, Manfred Eppler, Amselweg 1, zum 83. Geburtstag.
Kernen-Stetten: Siegfried Fuchs, Kleinfeldstr. 17, zum 73. Geburtstag, Walter Heim, Kleinfeldstr. 12, zum 73. Geburtstag, Else Heim, Kleinfeldstr. 12, zum 71. Geburtstag.
Weinstadt-Beutelsbach: Susanna Haag, Luitgardstraße 4, zum 86. Geburtstag, Hildegard Engelhardt, Oberlinstraße 4, zum 84. Geburtstag, Günter Habich, Ziegeleistraße 10, zum 81. Geburtstag, Otto Siegle, Weinsteige 39, zum 81. Geburtstag, Barbara Mark, Stiftstr. 8, zum 78. Geburtstag, Peter Voigt, Oberlinstraße 13, zum 72. Geburtstag, Karl-Heinz Dittrich, Nordhaldenstraße 36, zum 71. Geburtstag.
Remshalden-Geradstetten: Günter Scheffler, Untere Hauptstr. 92/1, zum 82. Geburtstag.
Schwaikheim: Helena Wagner, Karl-Müller-Straße 45, zu ihrem 84. Geburtstag.

Leistungsschau Beinsteiner Musik

Dritter Musikalischer Herbst mit Musikverein und Chören des Turnerbunds

Waiblingen-Beinstein.
Zum dritten Mal veranstalteten der Musikverein Beinstein und die Abteilung Singen des Turnerbundes den „Musikalischen Herbst“. In drei Stunden konnten sich die Gäste und Zuhörer in der vollbesetzten Beinsteiner Halle wieder von der Leistungsfähigkeit der beiden großen musikalischen Gruppierungen in der Ortschaft überzeugen.

Den Auftakt machte die neue Bläserklasse des Musikvereins. Nach nur vier gemeinsamen Proben präsentierte die 15-köpfige Gruppe in vier kleinen Stückchen ihre ersten Lernerfolge. Sie wurde abgelöst von der neu gebildeten Jugendkapelle des Musikvereins. Sie besteht im Kern aus der „alten“ Bläserklasse und brachte mit „Crocodile Rock“ und „Surfin´ USA“ schon ganzseitige Stücke zu Gehör. Beide Jugendgruppen wurden von Sonja Schleiß gebändigt und geleitet und konnten sich über einen großen Applaus für ihren mutigen Auftritt freuen.

Die Kapelle des Musikvereins unter Leitung von Musikdirektor Peter Kuchar eröffnete mit dem Marsch „Rudolfsklänge“ von Rudolf Herzer und einem Querschnitt aus der Operette „Das Pensionat“ von Franz von Suppé den nächsten Programmblock. Auch mit der folgenden Serenade „Leuchtkäfers Stelldichein“ zeigte die Kapelle, dass sie mit den Anforderungen recht unterschiedlicher Musikrichtungen sicher umgehen kann.

Der Männerchor legte mit seinen Beiträgen ein Bekenntnis zur traditionellen deutschen Chorliteratur ab: „Frisch gesungen“ von Friedrich Silcher und „Das Lied der Berge“ auf der einen Seite, zwei Loblieder auf den Wein auf der anderen: „Im Wein liegt Sonnenschein“ sowie „Weinland“ waren die Titel. Eine ausgewogene Besetzung und ein ausdrucksvoller Vortrag ließen die Zuhörer genau hinhören und die Stücke genießen.

Der gemischte Chor „Cantamos Beinstein“ brachte mit dem Spiritual „Oh happy day“ und dem Song „Somebody loves me“ von George Gershwin einen Sound und neuen Schwung in die Halle. Mit den beiden feinfühlig vorgetragenen Volksliedern „Erlaube mir fein's Mädchen“ und „Kein schöner Land“ in ungewohntem Gewand zeigte Cantamos, dass dieser Chor sowohl deutsches Liedgut als auch moderne Songs sehr gut interpretieren und damit die Zuhörer begeistern kann.

Wie in den beiden vergangenen Jahren auch, war es dann beim Auftritt von Mirjam Bauer mucksmäuschenstill in der Halle. Bei ihren Solovorträgen „Mondlicht“ aus dem Musical „Cats“ und „Can you feel the love tonight“ aus „König der Löwen“ verzauberte sie das Publikum mit ihrer wunderbaren und kraftvollen Sopranstimme.

Danach noch einmal die Kapelle, zunächst mit einer „Fantasy for Band“ und dann mit der Polka „Sag' ja zu jedem Tag“, mit der sie die Stimmung der Zuhörer traf, so dass eine Zugabe fällig war.

Zum krönenden Abschluss des Konzertes geriet erneut der gemeinsame Auftritt der Kapelle mit den beiden Chören, diesmal mit „The Conquest of Paradise“ und „Time to say goodbye“ - beides Songs, die beim Einmarsch von Boxer Henry Maske bei Weltmeisterschaftskämpfen erklangen und danach ungeahnte Verkaufserfolge erzielten. Das Publikum forderte auch hier eine Zugabe.

Mit dem Schwabenlied kamen die Akteure dem Wunsch des Publikums gerne nach und beschlossen damit einen Abend, der – lebendig und informationsreich moderiert von Michael Fronz – allen Beteiligten viel Freude bereitet hat. Zur guten Stimmung hat auch die hervorragende Bewirtung mit einer breit gefächerten Auswahl an Speisen und Getränken durch das Team Brunnenstuben beigetragen.

In unserer gestrigen Ausgabe ist ein Bild des Musikalischen Herbstes dem MV Endersbach zugeordnet worden. Wir bitten, das Versehen zu entschuldigen.

Das große Finale mit allen Aktiven. Bild: Privat

Ehrungen

■ Den festlichen Rahmen dieses Abends nutzte der Musikverein auch, um langjährige Mitglieder zu ehren. Für 10-jähriges **aktives Musizieren** wurde Fabian Bayer ausgezeichnet, für 20 Jahre Marcel Großhans, für 40 Jahre Kurt Eberle.
■ **Fördernde Mitglieder:** 20 Jahre Renate Pfund, 30 Jahre Detlef Dürr, Günter Heyd, Thomas Kloos, Peter Rittner und Herbert Eccard, 40 Jahre Margareta Pfizenmaier.

Heute in Waiblingen

Deutsche Rentenversicherung: 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15.40 Uhr Sprechzeiten, Rathaus, Kurze Str. 33. Terminvereinbarung unter 07 11/ 6 14 66 -1 00 erforderlich.
DRK: 9.15 Uhr Seniorengymnastik, Gemeindehalle Neustadt; 11 bis 12 Uhr Seniorengymnastik, Gymnastikraum des Saliergymnasiums.
Regionaltreffen Mütter-in-Kontakt: 9.30 bis 11.30 Uhr in der Baptistengemeinde, Gässle 29, Hohenacker.
DRK: 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr Seniorentanz im Feuerwehrgerätehaus.
Forum Mitte: 9.30 Uhr Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte, 9.30 Uhr Holzwerkstatt, 10 Uhr Englisch für Menschen ab 55, 15 Uhr Dienstagsrunde.
Forum Nord: 10.30 Uhr Gedächtnistraining.
Jahrgang 1925/26: 12 Uhr Staufer-Kastell, Korber Höhe.
Recyclinghof, Problemmüllsammelstelle: 14 bis 18 Uhr in der Düsseldorfer Straße.
Mieterverein Waiblingen: 14 bis 18 Uhr Beratung in der Fronackerstraße 12.
Schwäbischer Albverein Hohenacker: 14 Uhr Treffpunkt am Parkplatz Apotheke zur Wanderung und Abfahrt auf die Oßweiler Höhe.
Rheuma-Liga: 14.30 bis 15.30 Uhr Warmwasser-Gymnastik im „Bädle“, Weinstadt-Strümpfelbach.
Café im Rathauskeller Beinstein: 14.30 bis 18 Uhr geöffnet.
Rat und Tat: 16 bis 18 Uhr Hilfe im Haus der Begegnung, Korber Höhe, Schwalbenweg, Telefon 0 71 51/ 2 43 98.
WN-Süd Vital: 14.30 Uhr Kick 4 Kids, Rinnenäckerspielplatz, 18.15 Uhr Jogging-Treff vor dem Wasserturm; 18.15 Uhr Xco Shape, 19.30 Uhr Fitness-Mix, beides im UG Danziger Platz 13.
VdK-Bittenfeld: 19 Uhr Sozialberatung für Jedermann, Unterrichtsraum des Rathauses.
Ehemalige des „Frohsinn“ Waiblingen: 19 Uhr Staufer-Kastell, Korber Höhe.
VdK-Ortsverband Bittenfeld: 19 Uhr Sozialberatung im Unterrichtsraum des Rathauses.
Pfarrhaus Andreästraße: 19.30 Uhr Frauentreff DBH Friedrich Silcher“.
Ortschaftsrat Bittenfeld: 19.30 Uhr Sitzung im Rathaus.
Ökumenisches Haus der Begegnung: 19.30 Uhr Burundi-Abend in der Kirche Johannes unter dem Kreuz.
Evangelisch-methodistische Kirche: 20 Uhr EmK: Eine Kirche. Meine Kirche; Christuskirche, Blumenstr. 25.
Ökumenischer Abend: 20 Uhr „Nächstenliebe - wie rechnet sich das?, Evangelisches Gemeindezentrum in den Haldenäckern, Hegnach.
Bürgeraktion Korber Höhe: 20.30 Uhr Sportabzeichentraining in der alten Saliersporthalle.

Jugendtreffs

Aktivspielplatz: 11 bis 17 Uhr geöffnet.
Villa Roller: 14 bis 18 Uhr Teenieclub, basteln für den Weihnachtsmarkt (10 bis 13 J.), 18.30-23 Uhr Der neue Di.
JuCa 15, Düsseldorfer Str. 15: 17 bis 21 Uhr geöffnet (10-18 J.).
Jugendtreff im Forum Nord, Korber Höhe: 17 bis 21 Uhr (ab 13 J.).
Kindertreff im Forum Nord, Korber Höhe: 14 bis 18 Uhr (6 bis 12 J.), kleine Tafel basteln.
Jugendtreff Beinstein: 17 bis 20.30 Uhr Jugendliche.
Jugendtreff Neustadt: 14 bis 20 Uhr Jugendliche.
Jugendtreff Hohenacker: 16 bis 20 Uhr.
Spielmobil „Kunterbunte Kiste“: 14 bis 17.30 Uhr, 6 bis 11 Jahre,

Bäder

Hallenbad Waiblingen: 15 bis 22 Uhr geöffnet, bis 17 Uhr parallel Schulsport.

Büchereien

Stadtbücherei: 10 bis 18.30 Uhr geöffnet, 19.30 Uhr Lesung mit Wolfgang Schorlau - Die letzte Flucht - Denglers sechster Fall; Marktdreieck, Kurze Str. 24. Ausstellung „Land-Art“, Bilder der Fotografen F. Bayer, D. Holder und A. Güthler; bis 12. November.
Ortsbücherei Beinstein: 16 bis 19 Uhr geöffnet.
Ortsbücherei Bittenfeld: 10 bis 12 Uhr geöffnet.
Ortsbücherei Hegnach: 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Museum/Ausstellungen

Galerie Stihl: 11 bis 18 Uhr Ausstellung „Albrecht Dürer“, Genie Marke Vorbild, Weingärtner Vorstadt 16; bis 22. Januar.
Kulturhaus Schwanen: 9 bis 16 Uhr und 18 bis 22 Uhr Ausstellung „eat me`s & Pixel“, digitale Monotypien/Bildmontagen von Alfons Koller, bis 21. Dezember.

Nachtdienst-Apotheke

Waiblingen:
- Bahnhof-Apotheke Dr. Riethmüller, Bahnhofstraße 25.
Schwaikheim:
- Bahnhof-Apotheke, Ludwigsburger Straße 3.

Ärztliche Notdienste

Allgemeinmedizin: Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen, Winnender Straße 27, Waiblingen (beim Kreiskrankenhaus), ☏ 0 71 51/90 60 90, abends 18 Uhr bis morgens 7 Uhr.
Augenärzte: ☏ 0 18 05/28 43 67, **Frauenärzte:** ☏ 0 18 05/55 78 90, **Hals-Nasen-Ohrenärzte:** ☏ 0 18 05/00 36 56, jeweils 8 bis 8 Uhr; **Psychiater:** ☏ 0 18 05/0 11 20 89, von 19 bis 8 Uhr. **Kinder- und Jugendärzte:** ☏ 0 18 05/0 11 20 80, von 18 bis 8 Uhr.

Waiblingen Engagiert

Bürgerschaftliches Engagement: Constanze Meng, Rathaus, Zimmer 114, Kurze Straße 33, engagiert@waiblingen.de.

Soziale Dienste

Kath. Sozialstation Waiblingen: Kranken- und Altenpflege, medizin. Versorgung (auch Wochenende und Feiertage) ☏ 0 71 51/ 56 33 47.
Diakonie- und Sozialstation Waiblingen: Kranken- und Altenpflege, medizinische Versorgung, auch an Wochenenden: Waiblingen, ☏ 0 71 51/ 5 68 18-70, Beinstein ☏ 5 68 18 85, Bittenfeld ☏ 07146/28 24 68, Hohenacker/Hegnach/Neustadt ☏ 0 71 51/ 8 14 64.
DRK: Ambulante Pflege, mobile Dienste, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildungen, Fahrdienste: ☏ 0 71 51/ 20 02 -69.
Nachbarschaftshilfe, Hauswirtschaftliche Versorgung: ☏ 0 71 51/ 5 68 18 - 88
Malteser-Hilfsdienst: Ambulante Pflege, Mahlzeitendienst, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildungen, Sanitätsdienst ☏ 0 71 51/ 93 93 30

Impressum

Waiblinger Kreiszeitung (Remstal-Bote)
Albrecht-Villinger-Straße 10, 71328 Waiblingen, Postfach 1813, Telefon 071 51/ 566 -0, www.waiblinger-kreiszeitung.de
Verlag: Zeitungsverlag GmbH & Co. Waiblingen KG
Druck: Im Druckhaus Waiblingen, Albrecht-Villinger Str. 10, 71332 Waiblingen. Zur Herstellung der Waiblinger Kreiszeitung verwenden wir Recycling-Papier.
Redaktion allgemeiner Teil:
Chefredakteur Dr. Christoph Reisinger, Stuttgarter Nachrichten, Plieninger Straße 150, 70567 Stuttgart 80 (Möhringen), Telefon 07 11/7 20 50

ZVW-Redaktion
Leitung: Frank Nipkau (nip), Stellvertreter: Hans Pöschko (hap). Sekretariat/Serviceseite: Elke Neher, Tel. 07151/566-270, Fax -402
Lokalredaktion Waiblingen: Leitung: Jutta Pöschko (jup); Stellvertreter und Blattmacher Andreas Kölbl (kö), Gisela Benkert (gis), Sandra Dambacher (sad), Nadine Hilber (hil), Sigrid Krügel (krü), Hans-Joachim Schechinger (schi), Reinhold Manz (rma).
Rems-Murr-Rundschau: Leitung: Martin Winterling (wtg); Blattmacher: Nils Graefe (ngr); Reporter: Dr. Pia Eckstein (pia), Peter Schwarz (pes), Andrea Wüstholz (awus); **Rems-Murr-Wirtschaft:** Martin Winterling (wtg); **Rems-Murr-Kultur:** Jörg Nolle (no); **Nicht Jugendfrei:** Anne-Katrin Schneider (aks)
Rems-Murr-Sport: Leitung: Gisbert Niederführ (gni), Mathias Schwardt (sch), Thomas Wagner (twa).

Bilder:
Rainer Bernhardt (verantwortlich), Gabriel Habermann, Smiljka Pavlović, Gaby Schneider, Hardy Zürn.
E-Mail-Redaktion
Lokalredaktion: waiblingen@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Rundschau: kreis@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Kultur: kultur@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Wirtschaft: wirtschaft@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Sport: sport@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Jugend: jugend@redaktion.zvw.de
Bilder: foto@redaktion.zvw.de
Aboservice
Telefon 0 71 51/566 -444, Fax 0 71 51/566 -403, E-Mail: info@aboservice.zvw.de

Vertrieb
ZVW Zeitungsvertrieb Rems–Murr GmbH, Albrecht-Villinger-Str. 10, 71332 Waiblingen. Der monatliche Bezugspreis – mit kostenlos erscheinender Beilage rtv – beträgt durch Zusteller 27,20 Euro, durch Postbezug 29,70 Euro, inkl. 7 % Mehrwertsteuer. Das Abonnement schließt „Sonntag aktuell“ ein. Soweit Sonntagszustellung nicht möglich ist, z.B. bei Postbeziehern, wird „Sonntag aktuell“ der Montagausgabe beigelegt. Bei Bezugsunterbrechung wird das Bezugsgeld ab dem 8. Erscheinungstag (Sonntage ausgenommen) erstattet. Abbestellungen müssen bis zum 5. eines Monats schriftlich – zum Monatsende – beim Verlag erfolgen. Bei Nichtbelieferung im Fall höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Entschädigungsansprüche gegen den Verlag.

Anzeigen
Verantwortlich: Michael Feßler.
Es gilt die Preisliste Nr. 44 vom 1. 1. 2011.
Beilagentexte und PR: Stephanie Wolf (verantwortlich).
Telefon 0 71 51/566 -411, Fax 0 71 51/566 -400

E-Mail-Anzeigen: info@anzeigen.zvw.de

Beilagen

In einem Teil unserer heutigen Ausgabe (außer Postvertriebsstücken) liegt ein Werbeprospekt der Firma Kaufhof bei.
Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.